

An den Freundeskreis  
der Aeneas-Silvius-Stiftung

Basel, 10. Januar 2014

### **Einladung zur Aeneas-Silvius-Ringvorlesung 2014**

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren, liebe Freunde der Aeneas-Silvius-Stiftung

Im Namen des Stiftungsrats unserer Aeneas-Silvius-Stiftung darf ich Ihnen die besten Wünsche zum eben begonnenen Jahr 2014 – wir hoffen auf ein Glücksjahr – entbieten.

Nach der Eröffnung des Jahresprogramms 2013/2014 im vergangenen November mit der Aeneas-Silvius-Vorlesung von Prof. Dr. Markus Vogt aus München möchten wir Ihnen nun unsere interdisziplinäre Aeneas-Silvius-Ringvorlesung 2014 definitiv ankündigen. Wir freuen uns sehr, Ihnen im Frühjahrssemester in den Monaten März, April und Mai 2014 wiederum fünf Persönlichkeiten bieten zu dürfen, die sich aus ihren verschiedenen Blickpunkten mit unserem vorgegebenen Thema der Verantwortung auseinandersetzen. Wir sind stolz und dankbar für die kompetente Belegung unserer Ringvorlesung. Sie sind zu allen Vorträgen herzlich eingeladen. Eine kurze Diskussion und ein Apéro danach werden jeweils angeboten.

Auch das interdisziplinäre Master-/Doktoranden-Seminar unserer Stiftung wird 2014 zum dritten Mal durchgeführt, wiederum in der Stille von Mariastein am letzten Juni-Wochenende (27. und 28. Juni 2014). Professorinnen und Professoren verschiedener Fakultäten unserer Universität werden sich mit interessierten Studierenden zum Thema Verantwortung daran beteiligen. Die Organisation obliegt PD Dr. phil. Axel Christoph Gamp, Universität Basel.

Und ausserdem: Unser neues Textbuch in der Reihe Vorträge der Aeneas-Silvius-Stiftung (im Schwabe Verlag Basel) ist soeben im Buchhandel erschienen. Wir freuen uns, dass wir neben der Vorlesung 2012 von Prof. Hans Goller SJ, Innsbruck, auch sämtliche Vorträge der beiden bisherigen Ringvorlesungen (zu Leib-Seele und Spiritualität) herausgeben konnten.

Wir danken Ihnen, wenn Sie uns weiterhin gewogen bleiben, und freuen uns, Sie und Ihre Freunde bei unseren Anlässen wiedersehen zu dürfen. Mit den schönsten Grüßen, Ihr

Urs Breitenstein

im Namen des Stiftungsrats  
der Aeneas-Silvius-Stiftung Basel